

Einladung zum „Tag der kommunalen Unternehmen“ am 23. April 2024 in Dresden

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor Ort tragen politische Entscheidungsträger und kommunale Unternehmen maßgeblich Verantwortung für die Leistungskraft und Zukunftsfähigkeit der Daseinsvorsorge für Bürgerinnen und Bürger. Kommunale Unternehmen erfüllen herausgehobene Aufgaben: Sie schaffen neuen und verwalten Wohnraum, sie erzeugen und verteilen Energie und Wärme oder kümmern sich um Trinkwasser, Abwasser und Abfälle. Sie bilden mit ihren Infrastrukturen und Dienstleistungen das Fundament für den Wirtschaftsstandort Deutschland, sie sind Garant für die Lebensqualität in der Kommune und dienen dem Gemeinwohl.

Der vdw Sachsen, Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e. V., und der Verband kommunaler Unternehmen e. V., Landesgruppe Sachsen, laden Sie herzlich ein, beim „Tag der kommunalen Unternehmen“ gemeinsam mit Vertretern der Kommunalwirtschaft, der sächsischen Kommunal- und Landespolitik über den Wert und die Bedeutung der öffentlichen Daseinsvorsorge sowie deren Zukunftssicherung in Sachsen zu diskutieren:

Tag der kommunalen Unternehmen
23. April 2024, 10:00 – 15:00 Uhr
im Penck Hotel Dresden
Ostra-Allee 33, 01067 Dresden

Für die Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung nutzen Sie bitte den [Anmeldelink](#). Wir bitten um Ihre Rückmeldung bis zum 22. März 2024. Die Raumkapazität ist begrenzt. Es gilt das Datum der Anmeldung.

Wenn Sie Rückfragen zur Veranstaltung haben, wenden Sie sich gern an die VKU-Landesgeschäftsstelle (schoenwaelder@vku.de) oder an die Geschäftsstelle des vdw Sachsen (sgossner@vdw-sachsen.de).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine anregende wie informative Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Florian Gräßler
Geschäftsführer
VKU-Landesgruppe Sachsen



Alexander Müller
Verbandsdirektor
vdw Sachsen

Veranstaltung: „Tag der kommunalen Unternehmen“ am 23. April 2024 in Dresden

Ab 09:30	Ankommen und Registrierung
Block 1 – Daseinsvorsorge in der Kommune	
10:00 – 10:10	Herzlich willkommen! <i>Begrüßung durch Dr. Florian Gräßler (VKU) und Alexander Müller (vdw)</i>
10:10 – 10:40	Standortbestimmung Daseinsvorsorge – Aktuelle Lage und Herausforderungen <i>Thomas Schmidt Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung</i>
10:40 – 10:50	Q & A – Standortbestimmung Daseinsvorsorge – Aktuelle Lage und Herausforderungen <i>Thomas Schmidt Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung</i>
10:50 – 11:10	Die kommunalen Unternehmen als Säulen der Daseinsvorsorge in den Kommunen <i>Karsten Rogall Geschäftsführer der Leipziger Stadtwerke und Vorsitzender der VKU-Landesgruppe Sachsen</i>
11:10 – 11:30	Energie- und Wärmewende sozialverträglich und effizient gestalten – Aktuelle Herausforderungen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Sachsen <i>Alexander Müller vdw Sachsen Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e. V.</i>
11:30 – 12:00	Wert und Bedeutung kommunaler Unternehmen in Zeiten der Transformation <i>Prof. Dr. Thomas Lenk Universität Leipzig, Institutsdirektor des Instituts für Öffentliche Finanzen und Public Management und Inhaber des Lehrstuhls für Finanzwissenschaft</i>
12:00 – 13:00	Mittagspause/Mittagsimbiss
Block 2 – Kommunale Wärmeplanung	
13:00 – 13:20	Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung in Sachsen aus Sicht der Städte und Gemeinden <i>Ralf Leimkühler Stellvertretender Geschäftsführer des Sächsischen Städte- und Gemeindetages</i>
13:20 – 13:40	Die Herausforderungen der Wärmewende in der Wohnungswirtschaft <i>Karsten Hummel Geschäftsführer der KWV Kommunale Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Olbersdorf mbH</i>
13:40 – 14:00	Stadtwerke als Treiber der kommunalen Wärmeplanung – Ein Zwischenbericht <i>André Hentschel Technischer Geschäftsführer der Zwickauer Energieversorgung GmbH</i>
14:00 – 15:00	Podiumsdiskussion: Vom Gesetz in die Praxis: Wie gelingt die Wärmewende in Sachsen? <i>Moderation: Dr. Tilman Zimmermann-Werner Sächsische Energieagentur Mit: Ralf Leimkühler Karsten Hummel André Hentschel Prof. Dr. Thomas Lenk</i>
15:00	Auf Wiedersehen! <i>Verabschiedung durch Dr. Florian Gräßler (VKU) und Alexander Müller (vdw)</i>